

Der midianitische Spion – Geländespiel zu Bileam

Rahmengeschichte:

Die Israeliten (gespielt von den Leitern) sind in das Land der Midianiter (gespielt von den Teilnehmern) eingedrungen und haben dort ihr Lager aufgestellt. Aufgrund dieser heiklen Situation dürfen die Midianiter nur noch mit einem Pass frei in der Gegend herumlaufen. Wer ohne Pass erwischt wird, ist sofort verdächtig ein Israelit zu sein und wird verhaftet. Einer der Midianiter, der einem Israelit sehr ähnlich sieht, hat beim Hüten seiner Schafe seinen Pass verloren. Da ihm nichts Besseres einfiel, hat er sich unter die Israeliten gemischt und wohnt nun in deren Lager. Dabei hat er erfahren, wo die Israeliten einen wertvollen Schatz versteckt haben. Daraufhin hat er den Midianitern die Existenz dieses Schatzes mitgeteilt und ihnen eine Schatzkarte versprochen, wenn sie ihn finden und ihm einen neuen Pass ausstellen.

Der Beginn

Am Anfang muss sich jedes Kind einen Pass basteln, denn im Gebiet der Midianiter sind Kontrolleure des Staates unterwegs, die Pässe kontrollieren und unter den Midianitern für Ordnung sorgen (Leiter, der bissle Aufsicht macht). Erst wenn jeder Midianiter einen ausgefüllten Pass besitzt, kann die Suche beginnen. Außerdem erhält jeder Midianiter einen bestimmten Geldbetrag, mit dem er bestechen kann bzw. Strafe zahlen muss, wenn er ohne Pass erwischt wird, oder diesen nicht sofort herzeigen kann.

Die Midianiter bezahlen mit folgender Währung: Goldsäckchen (am wenigsten wert), Goldtöpfchen, Ersatzkronen, Kronen (am meisten wert).

Wie kann der Spion gefunden werden?

Jeder Israelit hat einen „Beruf“ und besitzt einige Hinweiszettel, die von den Midianitern erobert werden müssen. Für jeden „Beruf“ gibt es eine andere Art, die Zettel zu erhalten:

- **Soldaten:** Sie tragen leicht reißende Wollfäden („Lebensbändchen“) um das Handgelenk. Wird dieser ihnen abgerissen, zahlen sie mit einem Zettel und binden sich einen neuen um.
- **Kunst- und Kulturbeauftragte:** Sie sind verantwortlich für das kulturelle Leben im Lager der Israeliten. Sie zahlen mit Zetteln für jede kulturelle Darbietung (z.B. Lied, Theater, Kunststücke, Kunstwerke...). Man erkennt diese Beauftragten an ihrem extravaganten Äußeren.
- **Bestechliche:** Man erkennt sie an ihren Sonnenbrillen und der Schleimerfrisur. Bietet man ihnen genug Geld (die Midianiter haben davon genug), rücken sie mit Zetteln raus. Es bedarf aber geschickter Verhandlungen!
- **Klatschweiber:** Sie zeichnen sich durch Haushaltsgegenstände aus, die sie mit sich herumtragen. Klatschweiber rücken Zettel raus, wenn man ihnen interessante neue Gerüchte zuträgt. Jedoch nur, wenn ihnen die Gerüchte gefallen und sich zum Weiterquatschen anbieten. Gerüchte dürfen frei erfunden werden.

Was sind das für Zettel?

Auf den Zetteln, die die Midianiter von den Israeliten erhalten stehen Hinweise, die auf den Spion hindeuten (z.B. er hat keine blauen Augen). Die Hinweise dürfen aber nicht zu deutlich sein. Außerdem gibt es viele Zettel, auf denen nur irgendwelche „Wahrheiten“ vermerkt sind (wie z.B. „der Himmel ist blau“). Hat ein Midianiter einen Israelit „besiegt“, so darf er aus

einem Beutel/einer Schachtel, den der Israelit bei sich trägt, einen der Zettel ziehen. Mit etwas Glück, erwischt er einen sinnvollen Hinweis. Über diese Zettel können die Israeliten die Spieldauer regulieren, indem sie einfach sinnlose Wahrheiten aussortieren.

Was ist Ziel und Ende des Spieles?

Ziel der Midianiter ist, den Spion aufgrund der Hinweise zu entlarven und ihm einen neuen Pass mit folgenden Angaben auszustellen: Geburtstag, Größe, Augenfarbe, Adresse, Haarfarbe, Haarlänge, Schuhgröße, Gewicht. Dabei ist es erlaubt, einzelne Israeliten anzusprechen und diese nach ihren persönlichen Angaben zu fragen. Sie müssen darauf jedoch nicht antworten.

Haben sie all diese Angaben zusammen und den Pass ausgestellt, müssen sie diesen dem vermuteten Spion in die Hand drücken. Ist die Vermutung richtig, erhalten sie von ihm eine Schatzkarte und können sich auf die Suche machen. Ist die Vermutung falsch, werden sämtliche Midianiter Gefangene der Israeliten. Sie erhalten eine gemeinsame Aufgabe. Ist die Aufgabe gelöst, können sie sich von neuem an die Entlarvung des Spions machen.

Personen

- Midianiter: Teilnehmer
- Kontrolleure im Gebiet der Midianiter: 1 – 2 Leiter
- Israeliten-Soldaten: 2/3 der Leiter
- Israeliten-Kunst-und-Kulturbeauftragte: ca. 2 Leiter
- Israeliten-Bestechliche: ca. 3 Leiter
- Israeliten-Klatschweiber: ca. 3 Leiter
- „Spion“ ohne Pass getarnt als Israelit mit beliebigem Beruf

Material

- Zettel mit Hinweisen und Wahrheiten
- Schatzkarte
- Schatz
- Geld für Midianiter
- Verkleidungen für Israeliten
- Markierungen der einzelnen „Berufe“: Haushaltsgegenstände, Sonnenbrillen, Haargel, Wolle, verrückte Verkleidungen,
- Zelte o. Ä. zur Markierung des Israelitenlagers
- Gegenstände für Midianiter zur Erleichterung der kulturellen Darbietungen (Jonglagesachen, Instrumente, Schnur, Kleber, Stifte...)
- Unausgefüllte Pässe (Teilnehmerzahl + einen)
- Scheren, Stifte, Zettel

Geld der Midianiter



Die Haare der Person sind länger als _____.
Die Haare der Person sind kürzer als _____.
Die Haare der Person sind nicht _____, nicht _____ und auch nicht _____ lang.
Die Haare der Person sind entweder _____ oder _____ oder _____ lang.
Die Haarfarbe ist nicht _____.
Die Haarfarbe ist nicht _____.
Die Haarfarbe ist entweder _____ oder _____ oder _____.
Die Person hat keine _____ Augen.
Die Person hat keine _____ Augen.
Die Person hat _____, _____ oder _____ Augen.
Die Schuhgröße ist größer als _____.
Die Schuhgröße ist kleiner als _____.
Die Schuhgröße ist nicht _____.
Die Schuhgröße ist nicht _____.
Die Person ist älter als _____ Jahre.
Die Person ist jünger als _____ Jahre.
Die Person ist entweder im Jahr _____ oder _____ oder _____ geboren.
Die Person hat nicht im _____, nicht im _____, nicht im _____ und nicht im _____ Geburtstag.
Der Monat, in dem die Person Geburtstag hat liegt im _____.
Die Person hat entweder im _____ oder im _____ oder im _____ Geburtstag.
Die Person hat entweder am _____ oder am _____ oder am _____ Tag des Monats Geburtstag.
Die Person hat nicht am _____ und nicht am _____ Tag des Monats Geburtstag.
Die Person ist schwerer als _____ kg.
Die Person ist leichter als _____ kg.
Die Person wiegt entweder _____ kg oder _____ kg oder _____ kg oder _____ kg.


Die Person wiegt nicht ____ kg.
Die Person ist größer als ____ cm.
Die Person ist kleiner als ____ cm.
Die Person ist kleiner als _____.
Die Person ist größer als _____.
Die Person ist entweder ____ cm oder ____ cm groß.
Die Person hat folgende besondere Merkmale:
In folgenden Straßen wohnt die Person nicht: _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____.
In einer der folgenden Straßen wohnt die Person: _____, _____, _____, _____, _____, _____, _____.
In einer der folgenden Straßen wohnt die Person: _____, _____, _____, _____.
Die Israeliten sind in das Land der Moabiter eingedrungen.
Bileam ist ein weiser Mann.
Bileam reitet auf einem Esel.
Balak ist König der Moabiter.
Die Israeliten leben in Zelten.
Die Israeliten kommen aus der Wüste.
Die Moabiter sind reich.
Die Moabiter wollen ihr Land nicht teilen.
Bileam soll die Israeliten verfluchen.
Bileam bekommt von Gott den Auftrag die Israeliten zu segnen anstatt zu verfluchen.
Die Israeliten haben viele Schafe, die auf dem Land der Moabi- ter weiden.
König Balak ist ein großer Herrscher.
Bileam handelt nur nach dem Auftrag Gottes. Nicht nach dem Auftrag des Königs.
Bileam ist Geld egal.
Die Israeliten sind in das Land der Moabiter eingedrungen.
Bileam ist ein weiser Mann.

Bileam reitet auf einem Esel.
Balak ist König der Moabiter.
Die Israeliten leben in Zelten.
Die Israeliten kommen aus der Wüste.
Die Moabiter sind reich.
Die Moabiter wollen ihr Land nicht teilen.
Bileam soll die Israeliten verfluchen.
Bileam bekommt von Gott den Auftrag die Israeliten zu segnen anstatt zu verfluchen.
Die Israeliten haben viele Schafe, die auf dem Land der Moabiter weiden.
König Balak ist ein großer Herrscher.
Bileam handelt nur nach dem Auftrag Gottes. Nicht nach dem Auftrag des Königs.
Bileam ist Geld egal.
Die Israeliten sind in das Land der Moabiter eingedrungen.
Bileam ist ein weiser Mann.
Bileam reitet auf einem Esel.
Balak ist König der Moabiter.
Die Israeliten leben in Zelten.
Die Israeliten kommen aus der Wüste.
Die Moabiter sind reich.
Die Moabiter wollen ihr Land nicht teilen.
Bileam soll die Israeliten verfluchen.
Bileam bekommt von Gott den Auftrag die Israeliten zu segnen anstatt zu verfluchen.
Die Israeliten haben viele Schafe, die auf dem Land der Moabiter weiden.
König Balak ist ein großer Herrscher.
Bileam handelt nur nach dem Auftrag Gottes. Nicht nach dem Auftrag des Königs.
Bileam ist Geld egal.
Mit diesem Zettel könnt ihr jemanden nach einer persönlichen Angabe fragen und er muss antworten.
Mit diesem Zettel könnt ihr jemanden nach einer persönlichen

Angabe fragen und er muss antworten.
Mit diesem Zettel könnt ihr jemanden nach einer persönlichen Angabe fragen und er muss antworten.
Mit diesem Zettel könnt ihr jemanden nach einer persönlichen Angabe fragen und er muss antworten.
Mit diesem Zettel könnt ihr jemanden nach einer persönlichen Angabe fragen und er muss antworten.
Mit diesem Zettel könnt ihr jemanden nach einer persönlichen Angabe fragen und er muss antworten.
Mit diesem Zettel könnt ihr jemanden nach einer persönlichen Angabe fragen und er muss antworten.
Mit diesem Zettel könnt ihr jemanden nach einer persönlichen Angabe fragen und er muss antworten.

Pass für Moabiter

Beide Teile ausschneiden, ausfüllen, mit den Rückseiten aufeinander kleben und in der Mitte falten.

<p>Im Auftrag von König Balak: Unterschrift und Stempel des ausstellenden Beamten</p> <p>_____</p>	 <p>Offizieller Pass Moabiter</p>
--	--

Name: _____	Augenfarbe: _____
Vorname: _____	Gewicht: _____
Straße: _____	Größe: _____
Ort: _____	Schuhgröße: _____
Geburtsdatum: _____	Haarlänge: _____
Haarfarbe: _____	Besondere Merkmale: _____